

Pressemitteilung
25. September 2023

KURZFILMTAG 2023
„In der Schwebel“
Kurzfilmpower aller Couleur am 21. Dezember 2023,
dem kürzesten Tag des Jahres

Mach mit beim KURZFILMTAG! Nach einer Rekordbeteiligung im vergangenen Jahr von rund 570 angemeldeten Veranstaltungen in ganz Deutschland steigert sich die Vorfreude auf die 12. Ausgabe des jährlichen Aktionstags rund um den Kurzfilm: Denn am 21. Dezember 2023, dem kürzesten Tag des Jahres, präsentiert die unkonventionellste der Filmformen wieder ihr unerschöpfliches Repertoire. Unter dem diesjährigen Fokusthema „**In der Schwebel**“ sind 2023 erneut alle Menschen eingeladen, am 21.12. sowie an den sechs vorhergehenden Tagen **eigene Veranstaltungen mit Kurzfilmen aller Art und Genres auf die Beine zu stellen oder Kurzfilmevents zu besuchen**. Dieser 12. Jahrgang des **KURZFILMTAGs** verspricht wieder abwechslungsreich, kreativ, aufrüttelnd, witzig, spannend und vor allem extrem unterhaltsam zu werden!

*„Die Welt befindet sich im Wandel. Das haben uns die vielen Ereignisse und Herausforderungen der letzten Jahre besonders verdeutlicht. Andere Wege müssen gegangen, Gewohnheiten geändert werden: Neue Entwicklungen bestimmen unser Leben. An solche Zwischenzustände knüpft unser diesjähriger Fokus ‚**In der Schwebel**‘ an, indem er dazu einlädt, die Wechsel von Unsicherheit und Gleichgewicht zu erforschen. Wir möchten alle dazu einladen, mit der kurzen Form neue Wege zu entdecken und über die Grenzen des Gewohnten hinauszugehen“,* erklärt Jana Cernik den Fokus 2023. Sie ist Geschäftsführerin beim Bundesverband Deutscher Kurzfilm (AG Kurzfilm), der den **KURZFILMTAG** koordiniert.

JEDE*R kann mitmachen beim KURZFILMTAG!

Der **12. KURZFILMTAG** bietet allen Interessierten wieder die Möglichkeit, eine eigene Veranstaltung rund um den Kurzfilm zu organisieren und fertig zusammengestellte Filmprogramme, Vorfilme oder eigene Filme bzw. selbst kuratierte Programme zu zeigen – entweder am **21. Dezember** selbst oder an den Tagen davor (**15. bis 20. Dezember**). Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Die Filmvorführung kann mit Filmgesprächen, Live-Musik oder kulinarischen Leckereien begleitet werden. Der **KURZFILMTAG** kann überall stattfinden, ob im Kino oder an anderen Begegnungsorten wie Weihnachtsmärkten,

Altersheimen, Schulen, Kindergärten, Vereinshäusern und sogar in der eigenen Wohnung oder im Wald.

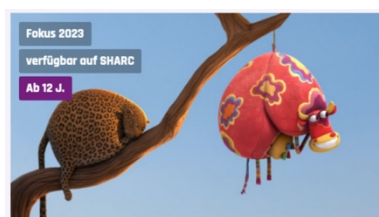
Zahlreiche abwechslungsreiche Filmprogramme können zur Gestaltung des (eigenen) Kurzfilmabends problemlos gebucht werden. Einige orientieren sich am diesjährigen Fokusthema „**In der Schweb**e“ und wurden exklusiv für den **KURZFILMTAG 2023** zusammengestellt. Auch die verschiedenen Kategorien sind wieder verfügbar. Es ist für jede*n etwas dabei: **KitaKino**, **KinderKino**, **JugendKino**, **Senior*innenKino** und Kurzfilmprogramme in den Kategorien „**Leichte Sprache**“ und „**Kurzfilm barrierefrei**“.

Ganz egal, für welches Programm man sich entscheidet – wer seine Veranstaltung auf der Website des **KURZFILMTAGs** einträgt, erhält ein **kostenloses Service-Paket** mit Werbematerialien, Unterstützung bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie fachkundige Beratung. Alle bis zum **26. November 2023** angemeldeten Kurzfilmveranstaltungen haben eine Chance auf den **Kreativpreis** „Die fünf Glücklichen“. Der wird jährlich an originelle, inspirierende und herausragende Veranstaltungsideen vergeben.

Veranstaltungen können auf der Website angemeldet werden. Fertige Filmprogramme gibt es für den Zeitraum 15.-21.12. zum Sonderpreis von **90 bzw. 60 €** (zzgl. 7% MwSt. & ggf. Versand) für die Specials.

Alle Infos & Anmeldung zum KURZFILMTAG: <http://kurzfilmtag.com/>

Genießt die Schönheit der Schweb



Balanceakt

In 14 kurzen Filmen zeigt die Filmakademie Baden-Württemberg, dass es manchmal gar nicht so einfach ist, das Gleichgewicht zu halten.



Das ungewisse Dasein

Das Fokusprogramm der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin kreist in diesem Jahr um verschiedenste Zwischenzustände.



Hier und Laut

Der Kurzfilm Verleih Hamburg liefert ein Kurzfilmprogramm zum Nachdenken über Grauzonen, Facetten, Prioritäten und Ambivalenzen - mit so viel Humor wie möglich.

Eine Auswahl der Filmprogramme, verfügbar auf www.kurzfilmtag.com

Programm-Highlights 2023:

Ein vielseitiges Repertoire von knapp 20 Programmen macht auch in diesem Jahr den **KURZFILMTAG** zu einem ganz besonderen Ereignis: So serviert das binationale Kooperationsprogramm von AG Kurzfilm und Institute of Documentary Film (IDF) / KineDok Prag unter dem Namen **FEINKOŠT – Die tschechisch-deutsche Kurzfilmturnee** sechs

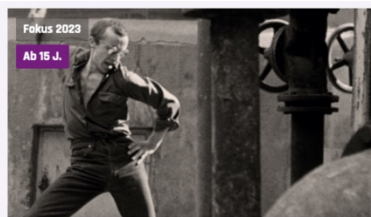
aktuelle Dokumentarfilm-Häppchen für alle Filmgourmets. Unter dem Titel **Hier und Laut** bietet der Kurzfilm Verleih Hamburg ein Programm, das sich mit kritischen Fragen zum Thema Umwelt und Klimawandel, mit Grauzonen und Ambivalenzen beschäftigt – und mit so viel Humor wie möglich. Das Experimentalfilmprogramm **Wechselwirkungen** der Deutschen Kinemathek präsentiert Arbeiten des Literarischen Colloquiums Berlin (LCB) zu dessen 60-jährigem Bestehen. Das queere Kurzfilmprogramm **Big Time – Queere Filme zur längsten Nacht** zeigt sechs Filme darüber, wie unterschiedlich Familien sein können und wie sie uns prägen. Und **Mo&Friese**, das Junge Kurzfilm Festival Hamburg, verdeutlicht mit seiner Auswahl, dass häufig nicht alles so ist, wie man zunächst denkt.

Daneben gibt es auch wieder die große Vielfalt ausgezeichnete und nominierte Kurzfilme sowie Festival-Highlights: Mit dabei sind etwa die **Kurzfilmtage Oberhausen**, die Kurz.Film.Tour des **Deutschen Kurzfilmpreises**, der **Deutsche Jugendfilmpreis** und der **Deutsche Generationenfilmpreis** sowie Filmrollen der Filmhochschulen Filmakademie Baden-Württemberg und der Deutschen Film- und Fernsehakademie (dffb).



Kurz.Film.Tour 2023 - Im Schwebezustand

Ein Sonderprogramm mit Preisträger*innen und Nominierten des Deutschen Kurzfilmpreises 2022.



Wechselwirkungen

Die Deutsche Kinemathek präsentiert in ihrem Experimentalfilmprogramm Arbeiten des Literarischen Colloquiums Berlin (LCB) zu dessen 60-jährigen Bestehen.



Big Time - Queere Filme zur längsten Nacht

Das queere Kurzfilmprogramm zum KURZFILMTAG zeigt sechs Filme darüber, wie unterschiedlich Familien sein können und wie sie uns prägen.

Eine Auswahl der Filmprogramme, verfügbar auf www.kurzfilmtag.com

Zu den Filmprogrammen: <https://kurzfilmtag.com/programme.html>

INSPIRATIONEN

In den letzten Jahren sind zahlreiche Menschen kreativ geworden und haben spannende Rahmenprogramme konzipiert, Filme an ungewöhnlichen Orten gezeigt und Screenings mit inspirierenden Gesprächen verknüpft. Die neue Sektion **„Ideen & Impulse“** auf unserer Website möchte das weiter fördern und liefert Tipps und Anregungen für mögliche Veranstaltungen. Hier werden in den nächsten Monaten regelmäßig Beiträge zu verschiedenen Themenbereichen veröffentlicht. Wir möchten hiermit Veranstalter*innen inspirieren, besondere kurzfilmische Erlebnisse zu schaffen – am **KURZFILMTAG**, aber auch darüber hinaus.

Nicht nur in den diesjährigen Kurzfilmprogrammen spiegelt sich das Fokusthema 2023 wider, sondern auch im Logomotiv und im Trailer, der von der Filmemacherin Sonja Rohleder konzipiert wurde.

Der Trailer kann hier angesehen und heruntergeladen werden:

<https://kurzfilmtag.com/presse/trailer-zum-kurzfilmtag-2023-1.html>

Stills aus dem Trailer können hier heruntergeladen werden:

<https://kurzfilmtag.com/presse/stills-aus-dem-trailer-fuer-den-kurzfilmtag-2023.html>

Pressematerial:

Eine Auswahl an **Filmstills** der verschiedenen Programme kann hier heruntergeladen werden: <https://kurzfilmtag.com/presse/stills-aus-den-filmprogrammen.html>

Impressionen vergangener **KURZFILMTAG**-Ausgaben finden sich hier:

<https://kurzfilmtag.com/presse/kurzfilmtag-impressionen.html>

Für weitere Materialien und Informationen sowie Interviewwünsche schreiben Sie gerne an presse@kurzfilmtag.com.

Geboren wurde der **KURZFILMTAG 2011** in Frankreich als „Le jour le plus court“. Hierzulande gibt es ihn seit 2012. Seitdem wird er von der AG Kurzfilm, dem Bundesverband Deutscher Kurzfilm, koordiniert. Die AG Kurzfilm feierte 2022 ihr 20-jähriges Jubiläum – d.h. 20 Jahre unermüdlicher Einsatz für die spannendste aller Filmformen. Inzwischen begehen auch viele andere Länder den **KURZFILMTAG**. Schirmherrin der deutschen Ausgabe ist die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Claudia Roth.

Auch in diesem Jahr hat der deutsche KURZFILMTAG viele Förderer und Partner: die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die FFA – Filmförderungsanstalt, die Sächsische Staatskanzlei, die Thüringer Staatskanzlei, HessenFilm und Medien, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, das Medienboard Berlin-Brandenburg, nordmedia sowie die Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken mbH.

Partner sind arte, mdr Kultur, die AG Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater, der Hauptverband Deutscher Filmtheater, der Bundesverband Kommunale Filmarbeit, First Steps, die Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, die DEFA-Stiftung, interfilm Berlin, die Kurzfilm Agentur Hamburg, die Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin, die Filmakademie Baden-Württemberg, Luftkind Filmverleih, das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum, Ukrainian Film Festival Berlin, die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, Cinemalovers, Indiekino Berlin und SHARC.

ENDE PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

KLEBER FILM PR

Dagny Kleber | Claudia Hegner

presse@kurzfilmtag.com

0160-4400433 (C. Hegner)

0171-4024803 (D. Kleber)

KOORDINATION

AG Kurzfilm
BUNDESVERBAND DEUTSCHER KURZFILM

FÖRDERER



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



gefördert durch
das Amt für Kultur und
Denkmalschutz



Dresden.
Die Region



Freistaat
SACHSEN

SO GEHT
SÄCHSISCH.



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

Freistaat
Thüringen



nordmedia
II III III III

medienboard
BerlinBrandenburg

HESSEN FILM
& MEDIEN

MEDIENPARTNER

arte mdr **KULTUR**